



Jugendzentrum Saftladen
Mobile Jugendarbeit
Jugendtreff Ein-Stein
Ganztagsbetreuung
Freiwilligendienst
Integration aktiv
Schulsozialarbeit
Quartiersmanagement

April - Juni 2017

# **NEUES AUS DER JUGENDARBEIT!**

### Liebe Freunde des Trägervereins,

drei Monate voller Angebote, Feste, Begegnungen und vielem mehr liegen zurück. Man mag kaum glauben, was unser Trägerverein Jugend- und Sozialarbeit, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und oft auch viele weitere Partner in lediglich drei Monaten auf die Beine stellen.

Und Sie können sich sicher sein: auch in den nächsten Monaten haben wir jede Menge vor! In den Sommerferien gibt es wieder eine ganze Reihe von Angeboten im Ferienpass. Der September steht unter dem Motto "Beteiligung für alle!". Gemeinsam mit der Stadt Geretsried organisieren wir eine U-18-Wahl, natürlich mit Wahlparty am Abend. Gemeinsam mit dem Fotoclub Geretsried sind wir noch am Feinschliff für einen tollen Fotowettbewerb dran, der bis Ende Oktober laufen wird. Und heute sehen wir uns hoffentlich alle ab 15.00 Uhr am Jugendtreff Ein-Stein beim Stadtteilfest wenn es heißt: "Stein lädt ein!"



Vielleicht kommen Sie auch, um einen ersten Eindruck von ihrem künftigen Arbeitsplatz zu erhalten. Wir haben derzeit attraktive Stellen zu besetzen! Mehr finden Sie im Mailanhang bzw. auf unserer Internetseite unter www.jugendarbeit-geretsried.de

Liebe Grüße Kerstin Halba

#### Liebe Rundbriefempfänger,

vier Rundbriefe im Jahr haben aus unserer Sicht den Vorteil, dass unsere Empfänger nicht mit Mails zugeschüttet, aber dennoch alle möglichst gut und umfassend informiert werden. Der vierteljährliche Rhytmus hat aber auch den Nachteil, dass mit jedem Rundbrief wieder deutlich wird, wie schnell die Zeit dahingaloppiert.

Aus diesem Grund bitten wir Sie schon heute, sich wichtige Termine im Herbst vorzumerken. Die Integrationsbeauftragte der Bayerischen Staatsregierung, Kerstin Schreyer, kommt am 23.11. um 18.00 Uhr nach Geretsried um sich mit den Menschen vor Ort über Herausforderungen und Chancen von Migration und Integration auszutauschen. Aus diesem Grund muss die Herbst-Mitgliederversammlung auf Mittwoch den 29.11. verlegt werden.

Was im zurückliegenden Quartal geschehen ist darüber gibt zumindest ein Stück weit der Rundbrief einen Überblick. Für alles was die Zukunft bringt bitte ich Sie um einen Besuch unserer Internetseite bzw. um die Beachtung der zahlreichen Pressehinweise.

Herzliche Grüße

Rudi Mühlhans Geschäftsführer



### **Lauter Gewinner**

Strahlende Gesichter gab es bei der Spendenübergabe des Lions Club München Isartal. Auch Kerstin Halba durfte sich als Vorsitzende des Trägervereins sehr freuen. Dank der Unterstützung in Höhe von 3.000,-Euro werden Großspielgeräte für den Mobilspiel-Anhänger angeschaft.

Die Mitglieder des Lions Club organisieren alljährlich einen Adventskalender. Viele Firmen unterstützen die Aktion mit Sach- und Geldspenden, so dass der Kalender nicht nur dem guten Zweck dient, sondern auch viele Gewinnchancen bietet. Auch der TVJA hilft wo er kann und unterstützt den Verkauf, der heuer u.a. am 11. November in Geretsried stattfinden wird

Wir danken herzlichen allen, die zum Erfolg des Lions Club - Adventskalender beitragen!

# Ein riesengroßes Dankeschön - 11. Kinder- und Jugendtag

Obwohl gerade einmal sieben Monate zwischen dem 10. und 11. Kinder- und Jugendtag lagen haben sich wieder eine Vielzahl von Menschen und Organisationen beteiligt und Kindern, Jugendlichen und Familien einen tollen Tag bereitet. Wir sagen ein herzliches Dankeschön für diesen Einsatz. Natürlich gilt der Dank auch allen, die mit uns gefeiert haben, denn Sie haben das Fest zum Fest gemacht!



Beim 10jährigen Jubiläum des Kinder- und Jugendtages schickten viele Kinder gasgefüllte Luftballone mit oft bunt bemalten Postkarten in den Himmel. Selten waren wir so neugierig beim öffnen unseres Briefkastens wie in den Wochen danach. Hat wieder ein Karte den Weg nach Geretsried zurück gefunden? Wo ist sie wohl gelandet? Über 250 Kilometer hat die weiteste geschafft. Viele landeten südöstlich, teils auf Bergen. Einige wenige fanden den Weg in den Westen.

Nun machten sich die Versender der Luftballone gemeinsam mit Eltern und Geschwistern selbst auf den Weg. Gemeinsam verbrachten sie mit unserer Mitarbeiterin Lidwina Schöffmann einen tollen Tag im Bergtierpark Blindham, den alle sichtlich genossen.

### Herzlichen Glückwunsch...

...und vielen Dank für fünf Jahre Einsatz in der Ganztagsbetreuung!



In den Zeitungen ist es oft zu lesen: viele RentnerInnen müssen bzw. wollen auch nach Renteneintritt noch arbeiten. Für SchülerInnen und LehrerInnen der Mittelschule Geretsried ist es ebenso wie für den TVJA manchmal ein Glücksfall, etwa bei Gisela Priebe. Als ehemalige kaufmännische Angestellte, Revisorin, Mathematik- und Physiklehrerin, Ausbildern und vieles mehr brachte sie nicht nur reichlich Erfahrung ein, sondern hat sich 2012 nach 43 Berufsjahren bzw. ihrem Renteneintritt dafür entschieden, noch etwas sinnvolles mit jungen Menschen zu tun.

Dass die SchülerInnen ihre zwar einerseits strenge, andererseits aber immer herzliche und wohlwollende Art zu schätzen wissen zeigten sie bei einer im Geheimen vorbereiteten Geburtstagsfeier für Gisela Priebes Siebzigsten. Ein gemeinsames Glückwunschbuch, Blumen und eine von einer Schülerin selbstgebackenen Torte überraschten unsere Mitarbeiterin ebenso wie das vorgetragene Geburtstagsständchen. Nach all den Jahren Berufsleben wünchen wir dir, liebe Gisela, noch viele Jahre voller Gesundheit und werden alles daran setzen, eine würdige Nachfolgerin zu finden!

### Werden Sie Familienpate!

Ab Ende September 2017 gibt es erstmalig eine kostenlose Familienpatenschulung in Geretsried. Familienpaten/Innen investieren engagiert jede Woche einen Teil ihrer Zeit, um Familien in ihrem Alltag zu unterstützen: Beispielsweise gehen sie jungen Eltern zur Hand, helfen Kindern bei den Hausaufgaben, gestalten Ausflüge, Männer spielen mit vaterlosen Jungs Fußball, sie entlasten alleinerziehende Mütter/Väter oder dienen als Ansprechpartner... den Aufgabenfeldern sind also kaum Grenzen gesetzt.

Wichtig ist: Der Umfang und die Art der Unterstützung werden selbstverständlich von den Familienpaten bestimmt, denn das Ehrenamt soll Spaß machen!

Interessierte können sich am Infoabende bei der Diakonie Jugendhilfe Oberbayern am 14. September 2017 um 18:30 in Geretsried oder bei der Fachstelle für Familienförderung informieren. Weitere Infos finden sie im Familienkompass oder bei der Fachstelle für Familienförderung!

### JUGENDTREFF EIN-STEIN

### Ausflug in den Klettergarten

An die individuellen Grenzen und darüber hinaus gehen, sich voll und ganz auf seinen Partner verlassen und sportlich aktiv sein. Klettern vereint viele pädagogische Zielsetzungen. Daher war der insgesamt fünfstündige Ausflug in den Hochseilgarten am Ufer des Ammersees für die Kinder zwar durchaus spaßig und ein Tag voller Freude, ermöglichte aber auch die von den Pädagoglnnen des Ein-Steins erhoffte Gruppendynamik.

Insgesamt nahmen elf Kinder und Jugendliche im Alter von 10 – 14 Jahren am Ausflug teil. Besonders schön war, dass unterschiedliche Cliquen und Freundesgruppen dabeiwaren. Die Teilnehmerlnnen kamen mit noch unbekannten oder teils unbeliebten Kindern und Jugendlichen zusammen und lernten einander ganz neu kennen. Noch jetzt kann man beobachten, dass die im Klettergarten entstandenen Freundschaften anhalten. An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei Lerche:GmbH für die großzügige Spende und den wirklich gewinnbringenden Ausflug!



### Küche regional

Wir, die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen des Jugendtreffs sowie die Pädagoglnnen, haben viel Freude am Kochen und Backen. Mindestens einmal in der Woche kochen wir gemeinsam. Hinzu kommen verschiedene Kochaktionen unter unterschiedlichen Schwerpunkten. Im vergangenen Jahr kochten wir international. Die BesucherInnen kochten Gerichte aus ihren jeweiligen Heimatländern. Dieses Jahr steht unter dem Gesichtspunkt der Saisonalität und Regionalität. Im Winter war dies freilich ein bisschen schwerer, doch nun hält die Hochzeit der Saisonalität einzug: der Sommer ist da! Und damit Erdbeeren, Himbeeren, Radi, Salat und, und, und! Klar, dass wir nun im Kochfieber sind! Die MitarbeiterInnen ernten leckere Zutaten in ihren Gärten, das Hochbeet am Steiner Ring wird geplündert und das Erdbeerfeld in Königsdorf besucht. So macht Kochen nicht nur Spaß, sondern wird auch zum Erlebnis.

Wenn Sie etwas in Ihrem Garten übrig haben freuen wir uns sehr, über eine kleine regionale Spende!

### Tischkickern wie die Profis

Das Runde musste ins Eckige! Und zwar ganze zwölf mal. Denn so viele Tore musste ein Team erzielen um den Gegner am Tischkicker zu schlagen und somit dem Finale um eine Runde näher zu kommen. Sowohl Jungs als auch Mädchen im Alter von vier bis 14 Jahren beteiligten sich an dem Tischkickerturnier 'das das Ein-Stein in Kooperation mit dem Deutschen Tischfußball Bund (DTFB) veranstaltete.

Die MitarbeiterInnen des Jugendtreffs kündigten die Profis im Vorfeld an – doch so richtig glauben konnten die Besucher diesen hohen Besuch tatsächlich erst in dem Moment, als Thomas Riem, seines Zeichens deutscher Meister im Junioren Einzel,selbst zum Tischkicker trat und den Ball mit nur einer geschickten Bewegung im Tor versank.

Thomas erklärte den zahlreichen TeilnehmerInnen die Regeln sowie mach ausgefeilten Trick. Nach dieser Einweisung traten die Kids und Jugendlichen in 2er-Teams gegeneinander an. Dabei sein war alles! Doch schnell waren die zukünftigen Profikicker vom Ehrgeiz gepackt und leisteten sich spannende und nervenaufreibende Battels.



Begonnen hatte das Turnier bereits um 14.30 Uhr, doch erst gegen 17.00 Uhr standen die Gewinner fest! Die Street-Kickers wurden neben Ruhm und Ehre mit exklusiven Preisen überhäuft. Im Anschluss an das Turnier wurde gegrillt, nochmals gegen den Meister gekickert und auch ältere Besucher, Eltern und MitarbeiterInnen des Jugendtreffs wollten ein Tor gegen den deutschen Meister erzielen. Das war nicht leicht. Doch glücklicherweise hat dieser ein Herz für die Jugendarbeit und lies dann doch den einen oder anderen Treffer an seinem Torwart vorbei. Und wer kann schon von sich behaupten, schon mal gegen den deutschen Meister des Tischfußballs gespielt zu haben?!

### JUGENDZENTRUM SAFTLADEN

### 2. Interkulturelles Begegnungsfest

Am 25. Juni fand das 2. Interkulturelle Begegnungsfest im Jugendzentrum Saftladen statt. Es war ein voller Erfolg mit sehr viel Spaß und toller Musik, bei der sich sowohl Jung als auch Alt wunderbar begegnen konnten.



Für das leibliche Wohl war auch gesorgt. So gab es syrische Spezialitäten, gekocht von einer sehr netten syrischen Dame aus Wolfratshausen und sommerliche Nachspeisen. Die Bands "Route 66", FMP und Manera sorgten für tolle Stimmung und musikalischen Spaß. Mit einer Percussion Gruppe wurde im Filmraum des Jugendzentrums ordentlich getrommelt und jeder, der Lust hatte, konnte mitmachen.

### Mitbestimmerkreis

Auch der Mitbestimmerkreis im April 2017 war wieder eine tolle Aktion. Zusammen mit zwölf Jugendlichen und zwei Pädagogen ging es auf eine gemütliche kleine Hütte in Frasdorf. Über das ganze Wochenende hinweg wurde fleißig an neuen Ideen für den Saftladen gearbeitet und die Finanzen wurden geplant. Die Jugendlichen haben motiviert an den Ideen zur Neugestaltung des Filmraums mitgearbeitet, haben diverse Anträge gestellt und ihre gewünschte Ferienfreizeit geplant. Am Abend gab es dann nach vollendeter Arbeit den wohlverdienten Feierabend mit vielen Spielen und Spaß.

### Keine Macht den Drogen!

Schon lange ist Cannabis unter Jugendlichen weit verbreitet, viele halten es aufgrund ihrer persönlichen Erfahrungen für weniger schädlich und gefährlich als Alkohol. An dieser Stelle kann nur betont werden, dass weder Alkohol noch Cannabis zu verharmlosen ist und erhebliche Schäden verursachen kann. Aus Sicht des Leiters der Suchtklinik in Bad Aibling Dr. Braun ist Cannabis in der Entwicklungsphase die gesundheitsschädlichere Droge, weil neben den Schäden durch das Rauchen besonders das Gehirn betroffen ist. Erst nach der Pubertät sind die medizinischen Folgeschäden durch Alkohol deutlich stärker zu berücksichtigen, besonders wenn die Verkehrstoten oder Opfer von Gewaltverbrechen unter Alkoholeinfluss mit gerechnet werden. Damit Jugendliche erfahren was Drogen anrichten, lud das Jugendzentrum SAFTLADEN einen ehemaligen Heroinsüchtigen zum Gespräch und zur Diskussion ein. Die 20 Teilnehmer waren sehr interessiert und schockiert über die abschreckenden Erlebnisse und Erfahrungen, von Peter B. Aus Bad Tölz, der durch seine Sucht beinahe sein Leben verloren hätte.

### MOBILE JUGENDARBEIT

Am Anfang des Quartals hatte der Monat April hat seinem Ruf alle Ehre gemacht und wieder einmal deutlich gezeigt, wie abhängig die Mobile Jugendarbeit von den Wetterbedingungen ist. Vor den Osterferien bei Sonnenschein und fast sommerlichen Temperaturen boomte die aufsuchende Jugendarbeit mit täglich über 40 Interaktionen im öffentlichen Raum. Ab Ostern sorgt eine langanhaltende Schlechtwetterphase mit Kälte und Schnee für bescheidene Kontaktzahlen und wenig intensive Begegnungen mit Jugendlichen und deren Cliquen auf den Straßen und Treffpunkten der Stadt. Im Mai sind die Kontaktzahlen leicht angestiegen und die Anzahl der Einzelfälle stark angewachsen. Soweit möglich versucht Mobile Jugendarbeit hier in Zusammenarbeit mit weiteren Fachleuten der Jugendhilfe vorbeugend zu handeln bzw. wo nötig und möglich einzugreifen. Der Juni brachte sommerliches Badewetter und die Kontaktzahlen lagen im Jahresdurchschnitt bei etwa 40 Personen täglich. Normalerweise sind im Sommer deutlich mehr Interaktionen möglich, aber weiterhin meiden viele Jugendliche und deren Cliquen den öffentlichen Raum und verabreden sich lieber im privaten Bereich.

### Gut gelungene Großveranstaltungen mit "MobSSI"

Unser beliebtes Sport- und Spielmobil "MobSSI" war mit der Mobilen Jugendarbeit am ersten Maiwochenende mit guter FSJ-Unterstützung bei den Geretsrieder Mobilitätstagen am Karl-Lederer-Platz im Einsatz. Der Samstag ist bei Sonnenschein sehr gut gelaufen und viele Besucher konnten die attraktiven Angebote nutzen. Dagegen ist der Sonntag aufgrund des schlechten Wetters und wegen des Besuchermangels fast komplett ins Regenwasser gefallen. Höhepunkt des Qartals war eindeutig der Kinder- und Jugendtag, wo der Mobile Jugendarbeiter mit MobSSI im Einsatz. Der Nachmittag ist wunderbar verlaufen, der Aktionsstand war durchgehend gut besucht und es wurden begeistert Stempel gesammelt. Sehr erfreulich war, dass in diesem Jahr besonders viele Eltern gemeinsam mit ihren Kindern das Sport- und Spielangebot intensiv genutzt haben. Insgesamt waren fast alle Besucher und Veranstalter in meinem begrenzten Umfeld am Basketballplatz bestens gelaunt, glücklich und gut zufrieden.

### INTEGRATION AKTIV

"Ich bin ich - und das ist gut so": Ein Fotoworkshop voller Imaginationen und Visionen

Unter diesem Motto lud Integration aktiv zusammen mit dem Fotografen, Dokumentarfilmer und Kulturpädagogen Ralf Bräutigam zu einem Fotoworkshop im Jugendzentrum Saftladen ein. Am 10./11./12. April und am 26./27. Mai lernten ca. 15 TeilnehmerInnen im Alter von 10 bis 16 Jahren verschiedene analoge und digitale Fototechniken kennen und bewusst mit Handyfotografie, Porträtfotografie und Nutzung von Social Media umzugehen.

Aus einer einfachen Blechdose bauten die Jugendlichen eine Lochkamera und nach einer Testphase im Freien entwickelten sie in der von Ralf Bräutigam eingerichteten Dunkelkammer ihre ersten selbstgemachten Fotos. Doch auch die moderne Technik kam nicht zu kurz: Mit verschiedenen digitalen Spiegelreflexkameras übten sich die Jugendlichen in unterschiedlichen Kameraperspektiven und -einstellungen. Ziel war es, Porträtfotos anzufertigen, sowohl vor als auch hinter der Kamera stehend. Mit Pinsel und Papier ausgestattet, beschichteten die Jugendlichen außerdem Cyanopapier, um darauf im Anschluss Fotogramme oder digitale Negative ihrer Portraits zu belichten. Der Referent wies die Jugendlichen zudem in verschiedene Bildbearbeitungsprogramme am Computer ein - inklusive 3D und Fotomontage.

Die künstlerischen Tätigkeiten und Potentiale boten den Jugendlichen eine Plattform der Begegnung und des gegenseitigen Austauschs: Sprachliche und kulturelle Barrieren wurden minimiert und gemeinsame Themen und kreatives Schaffen standen im Vordergrund.

Der Referent stand den Kindern und Jugendlichen zur Seite, um Bilder entstehen zu lassen, die sich an den Welten der Kinder und Jugendlichen nahe bewegen und ihr Selbst-Bewußtsein stärken. Besonders an den Workshops: die Teilnehmer kamen von verschiedensten Schulen und aus unterschiedlichsten Ländern.



Möglich gemacht hat das Fotoprojekt die "Aktion Mensch", bei deren Verantwortlichen wir uns herzlich für die Unterstützung bedanken!

# Kommunikation über sprachliche Grenzen hinweg - Theaterkompanie aus Bologna zu Gast in Geretsried

Die fünfköpfige Theaterkompanie aus Bologna (Italien) war am 9. und 10. Mai 2017 zu Besuch in Geretsried. Karen Boselli, Michele Dore, Luana Pavone, Francesco Simonetta und Jan Nawazi von der Theaterkompanie Cantieri Mettici führten im Jugendtreff Ein-Stein einen Theaterworkshop durch.

Mithilfe verschiedener Formen von Schauspielkunst, Tanz und Musik schaffte die Theaterkompanie eine hervorragende Atmosphäre des gegenseitigen Kennenlernens und der Begegnung. Jan Nawazi teilte mit den 20 Teilnehmern des 2-tägigen Theaterworkshops seine Fluchtgeschichte von Afghanistan bis nach Italien. Ausgewählte Passagen seiner Geschichte wurden von den Teilnehmern kreativ mit verschiedenen theatralischen Übungen nachgestellt.

Im Anschluss an den zweiten Workshoptag präsentierte sich die Theaterkompanie, die sich der Theaterpädagogik verschreibt und die soziale Verbesserung im Fokus hat. Zu der Theaterkompanie zählen Künstler aus über 20 Ländern. Auch in Stein schafften sie einen Raum der Begegnung, unabhängig von Sprache und Herkunft, eine Bühne für Kommunikation über Grenzen hinweg. Zum Ausklang gab es rund um das Ein-Stein ein gemeinsames Abendessen.



# Quartiersmanagement

### Verschönerung am Osterseewegs mit Besuch aus Cluj in Rumänien

In Kooperation der Stadt Geretsried, dem Trägerverein Jugend- und Sozialarbeit e.V. und der Baugenossenschaft Geretsried wurde in den letzten zwei Jahren im Stadtteil Stein das Projekt 'Actors of Urban Change' der Robert Bosch Stiftung durchgeführt. Zum Abschluss des Projekts kam Silviu Medesan (Architekt) aus dem Team Cluj (Rumänien) zu Besuch, um gemeinsam mit den Stadtteilbewohnern von Stein einen Workshop durchzuführen, bei dem Kunst, Kultur und Kreativität eine grundlegende Rolle spielten. Auf Wunsch und Anregung einiger BewohnerInnen der Initiativgruppe Stein, die sich regelmäßig trifft und allen BürgerInnen zum Austausch über ihren Stadtteil offen steht, entstand die Idee, den Platz am Osterseeweg zu verschönern. Am 6. Mai wurden mit Helfern von Jung bis Alt die Sitzgelegenheiten mit Holzverkleidungen attraktiver, der Ort mit Farben bunter und einladender, gestaltet. Das Projekt ist noch nicht abgeschlossen. Bei Interesse an stadtteilbezogenen Themen melden sie sich beim Quartiersmanagement Stein: sandra.mader@jugendarbeit-geretsried.de

### Tag der Städtebauförderung in Stein: Der Stein rollt weiter

Am Tag der Städtebauförderung wurde bei gemeinsamen Aktionen im Stadtteil Historisches entdeckt und Neues entwickelt. Neben der Vorstellung der Ideen für eine zukünftige Stadtteilentwicklung wurde auch der bewegten Vergangenheit des Stadtteils Rechnung getragen. Am Nachmittag trafen sich etwa 30 an der Geschichte des Stadtteils Interessierte im ehemaligen Getränkemarkt Orterer, wo Herr Sebb vom Arbeitskreis Historisches Geretsried seinen ZuhörerInnen anhand eines historischen Modells die Geschichte von Stein skizzierte. Nach der theoretischen Einführung machte sich die Gruppe unter der Leitung von Herrn Sebb auf in den Stadtteil, um auf dem etwa einstündigen Stadtrundgang auf historischen Pfaden zu wandeln. Zeitzeugen berichteten dabei von den historischen Gebäuden und Geschäften zur Zeit des "Lagers Stein" und den darauffolgenden Jahrzehnten und teilten mit den begeisterten ZuhörerInnen auch persönliche Geschichten aus ihrer Kindheit.

Eine etwas andere Stadtteilführung fand am selben Tag auch für Kinder und Jugendliche statt. Die durch den Jugendtreff Ein-Stein organisierte Schnitzeljagd führte Kinder und Jugendliche quer durch den Stadtteil, zu entdecken gab es dabei viel. Nach einer großen Runde kreuz und quer durch Stein, wieder am Ausgangspunkt, dem Jugendtreff Ein-Stein, angekommen, durften die Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen: Hier wurden Ideen für das zukünftige Bürgerhaus gesammelt und dessen mögliche Räume aus Perspektive von Kindern und Jugendlichen mithilfe von Schuhkartons gebastelt und ausgestattet.

Auch am Neuen Platz bewegt sich was. Neben vielen Abstimmungen in baulichen Fragen, etwa zur Verbesserung der Barrierefreiheit, gab es Planungsgespräche für Veranstaltungen am Platz.

Am Johannisplatz wurden ebenfalls am Tag der Städtebauförderung Aktionen wie eine Stadtteilbegehung durchgeführt. Außerdem gibt es seit einiger Zeit im KAB-Raum im Pfarrzentrums feste Sprechzeiten von Christian Lotz (Mittwochs, 17.00 – 19.00 Uhr) und Sandra Mader (Freitags, 14.00 – 16.00 Uhr). Sie freuen sich auf Menschen vom Johannisplatz, die sich für ein gutes Zusammenleben im Viertel engagieren möchten.



UNSERE ANGEBOTE AUF EINEN BLICK

### Jugendtreff Ein-Stein

Steiner-Ring 22a, 82538 Geretsried Tel: 08171/9978088, Fax: 08171/9978089 ein-stein@jugendarbeit-geretsried.de

#### Öffnungszeiten:

Montag u. Donnerstag: 16:30 Uhr - 21:30 Uhr Freitag: 16:30 Uhr - 22:00 Uhr

Samstag: 16:00 Uhr - 22:00 Uhr

### Koordinationsstelle Integration aktiv

Steiner Ring 24, 2538 Geretsried

Tel: 08171/9266535 Mobil: 01523/4260325

iag@jugendarbeit-geretsried.de

### Jugendzentrum Saftladen

Adalbert-Stifter-Straße 15, 2538 Geretsried Tel: 08171/51192, Fax: 08171/3490000 saftladen@jugendarbeit-geretsried.de

#### Öffnungszeiten:

Dienstag u. Mittwoch: 16.00 Uhr - 21.30 Uhr Freitag: 16.00 Uhr - 22.00 Uhr

Sonntag:15.00 Uhr - 20.00 Uhr

### Mobile Jugendarbeit Geretsried

Adalbert-Stifter-Straße 15, 82538 Geretsried

Tel. u. Fax: 08171/3490000 Mobil: 0151/40335064

mja@jugendarbeit-geretsried.de

#### Schulsozialarbeit an der Staatl, Realschule

Adalbert-Stifter-Straße 14, 82538 Geretsried

Tel.: 08171/919987 Mobil: 0152/29254639 Fax: 08171/3490000

schulsozialarbeit.rs@jugendarbeit-geretsried.de

Sprechzeiten

Montag bis Donnerstag 08:00-13:30

### Quartiersmanagement Stadtteil Stein, Neuer Platz, Johannisplatz

Kontakt über die Geschäftsstelle

Adalbert-Stifter-Straße 15, 82538 Geretsried

Tel.: 08171/90208 Fax: 08171/3490000

qm@jugendarbeit-geretsried.de

### **TERMINHINWEISE**

- 15.7., ab 15.00 Uhr: Stadtteilfest in Stein
- 21.7.: unsere Einrichtungen bleiben wegen einer betriebsinternen Veranstaltung leider geschlossen
- 20.7., 10:00 Uhr: Kinderspieltreff im Jugendtreff Ein-Stein. Für alle bis vier Jahren und die dazugehörigen Eltern / Großeltern
- 28.7., 14.00 17.00 Uhr: Spielefest am Jugendtreff Ein-Stein zum Start in die Ferien
- 1. 28.8.: Jugendzentrum Saftladen wegen Sommer- bzw. Renovierungspause geschlossen
- 21.8. 9.9.: Jugendtreff Ein-Stein wegen Sommerpause geschlossen
- 15.9., 19.00 Uhr: Jugendzentrum Saftladen, U-18-Wahlparty
- 14.10.: Herbstfest im Stadtteil Stein

# HILFE FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND FAMILIEN IN GERETSRIED

Sie wollen Kinder und Jugendliche unterstützen? Selbst tatkräftig mit anpacken? Wollen anderen Menschen etwas Gutes tun? Der Trägerverein Jugend- und Sozialarbeit und seine Mitarbeiter wissen um viele kleinere und größere Problemlagen. Gerne geben wir Ihnen Tipps, wie Sie sich z.B. im Bereich der Sprachförderung aktiv einbringen können, wo Ihre Spenden gut angelegt sind oder in welcher Art Sie sonst helfen können!

### Impressum:

Herausgeber: Trägerverein Jugend- und Sozialarbeit Geretsried e.V.

V.i.S.d.P.: Geschäftsführer Rudi Mühlhans

Redaktion: Rudi Mühlhans, unter Mitarbeit von Kerstin Halba, Sandra Mader, Lidwina Schöffmann,

Christian Lotz, Michael Mock u.a.

### Trägerverein Jugend- und Sozialarbeit Geretsried e.V.

Adalbert-Stifter-Straße 15, 82538 Geretsried Tel: 08171/90208, Fax: 08171/3490000

Die Geschäftsstelle ist i..d.R. Montag – Donnerstag von 8.00 Uhr – 12.30 Uhr sowie nach Terminvereinbarung besetzt.

Tel.: 08171 / 90208, Fax: 08171 / 3490000,

Mail: gf@jugendarbeit-geretsried.de www.jugendarbeit-geretsried.de

Erscheinungsweise "Neues aus der Jugendarbeit": alle 3 Monate

#### Liebe Leserinnen und Leser!

Schön, dass Sie sich die Zeit für "Neues von der Jugendarbeit" genommen haben. Wir hoffen, Sie gut informiert zu haben. Bitte empfehlen Sie unseren Rundbrief weiter. Um in den Verteiler aufgenommen zu werden bitten wir um Eintragung unter www.jugendarbeit-geretsried.de.

# ...FÜR DICH UND DEINE STADT!

Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.